

Medienmitteilung

Barry Callebaut AG plant Werkschliessung in Bussum, Niederlande

Zürich, Schweiz, 11. April 2002 – Barry Callebaut AG ist gegenwärtig in Gesprächen mit dem Betriebsrat, den niederländischen Gewerkschaften und dem Europäischen Betriebsrat über die vorgeschlagene Schliessung ihres Kakaoverarbeitungswerkes in Bussum, Niederlande. Die vorgeschlagene Schliessung würde ca. 100 Mitarbeiter betreffen. Das Unternehmen ist bestrebt, die Auswirkungen der notwendigen Entlassungen zu begrenzen, indem es in enger Zusammenarbeit mit den Gewerkschaften und dem Betriebsrat einen Sozialplan erstellen wird.

Die vorgeschlagene Schliessung erfolgt im Rahmen der Strategie von Barry Callebaut, ihre Verkäufe von Halbfertigprodukten an Drittkunden zu reduzieren. Grund dafür sind die sinkenden Preise in diesem Bereich, was eine Anpassung der Produktionskapazitäten verlangt. Zudem wären hohe Investitionskosten zu tätigen, um die für die Weiterführung des Werkes notwendigen Umweltschutzbestimmungen zu erfüllen. Solche Investitionen rechtfertigen sich jedoch angesichts der geplanten Kapazitätsreduktion für Halbfertigprodukte nicht.

Kontakte

für Investoren und Finanzanalysten:

Dr. Ralph Schmitz-Dräger, CFO
Barry Callebaut AG
Tel. +41 1 388 61 42
Fax +41 1 388 61 53

für Medien:

Gaby Tschofen
Barry Callebaut AG
Tel. +41 1 388 61 60
Fax +41 1 388 61 53

Barry Callebaut:

Mit einem Jahresumsatz von 2,5 Milliarden CHF im Geschäftsjahr 2000/01 ist Barry Callebaut der weltweit führende Hersteller von qualitativ hochwertigen Kakao- und Schokoladeprodukten. Das Unternehmen verarbeitet 14% der weltweiten Kakaoernte, betreibt 24 Produktionsstätten in 17 Ländern und beschäftigt rund 5'000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Es gliedert sich in die vier strategischen Geschäftsfelder Risk Management, Sourcing & Semi-Finished Products (Kakao & Beschaffung), Food Manufacturers (Schokolade für industrielle Kunden), Food Service (Gourmet & Spezialitäten) und Consumer Products (Verbraucherprodukte) in ausgewählten Märkten und Distributionskanälen.

Die Kunden reichen von industriellen Verarbeitern wie den weltbekannten Markenartikelunternehmen, die aus den Produkten von Barry Callebaut Schokolade, Konfekt, Milchprodukte, Eiscreme und Frühstücksflocken herstellen, bis zu gewerblichen Verarbeitern wie Hotellerie, Gastronomie, Chocolatiers, Confiseure oder Bäcker. Barry Callebaut bietet aber auch Dienstleistungen in den Bereichen Entwicklung, Verarbeitung, Schulung und Marketing an.

Das Kakaoverarbeitungswerk in Bussum gehört seit 1996 zur Barry Callebaut Gruppe.

Die Holding-Gesellschaft Barry Callebaut AG ist seit Juni 1998 an der Schweizer Börse SWX Swiss Exchange kotiert (Tickersymbol BARN).